Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift

predisten si si sprachen Er ist got daz ist christ ist got. Der got
hat predisten si. Er spricht. unser got. wan er sich uns gab
hie mit den genaden und dort mit den ewigen eren. Er
wirt uns weisent in die ewicheit. und in die werlt d werlt
und an dem tode. wan an unsim tode wirt aller maist scha
das christ unser weiser ist. swen uns die werltleich hilfe
entweichet. daz er unser säle mit seiner permhzichait
war nymt. das werd war. amen. Wie daz ist daz die
iuden und auch etleich unbesinte christen disen salm von
dem waidchen Hessyam versten. doch muegen si in an aller
stat nicht eigenleichen von im bedeuten. da von ist dis
salm ze versten und ze bedeuten von dem warn Hes
siam daz ist von christ der uns ze genaden und ze trost
auf diz werlt chomen ist und ist geporen von d rainen
magt sand Maria. Beschlubrica Diz psalms und
schrift ist also. diser psalm ist chore sun zder sigunft
und zdem ersten lader er alle leut das si disen red ver
nemen und spricht also
Hort diz red alle vietzam
ob er sprache. daz ich allhie reden wil. daz ist nutz
und ist allen leuten guet. vnemt mit orn alle die
di in der werlt wonent. mit orn des hertzen und der leibs
Alle iudischen die der leut sun sint. was geslechtes un
swas würdichait. si sint reich und arm mit einander die
vnemen mich. Mein munt wird redend weisheit. da
mit man hoch versteht und der gedanche meins hertzen
weisum. da mit man erkennet. daz ze menschleichen
diensten gehört. Ich wird mein or neigend in die gleich
nuzz. das ist. Ich wil meine sinn wenden auf die wort d
ee und der weissagen. die maistail mit gleichnuzz ge
sprochen sint. so mag ich er dar nach mit andn leuten
getuln. Ich wird mein fürgebung aufteuend an dem
salter. daz ist. ich wird den sin an disem puech aufteuend.
auch sang man disen psalm in gottes dienst auf de sat
stel. das ein psalteri hatzet. Er spricht. Warumb wird
ich mir fürichtend an dem vbeln tag. daz ist an dem iun
gisten tag. der an der schrift der alten und der newen
ee vbel haizt. wand er ist den gutterechten gutwegleich
vbel. und den gerechten gutzeleich guet. so ist der vbeln
mer auf der werlt denn der gerechten. da von nemet
man den tach den vbeln tach. nach der maisten menig
spricht chünich Salomon. Der tumben tzal ist an ende

Omn hic est deus deus
nr in eternum et in sclm se
culi. qui reget nos in
secula.

Audite hec omnis
gentes. auribus
percipite omnes qui habi
tatis orbem.

Quia terrigene et
filij hominum. simul in
unum divites et pauper.

Os meum loquetur
sapiencias et meditatio
cordis mei prudencia.

Inclinabo in para
bolam aurem meam.
aperiam in psalterio
propositionem meam.

Quare timebo in die
mala. iniquitas calca
nei mei circumdabit me.